**Anhang XLII – Tabellen und Meldebögen zur Offenlegung des Risikos einer Anpassung der Kreditbewertung: Erläuterungen**

EBA Regular Use

1. In diesem Anhang wird erläutert, wie die Institute zu verfahren haben, wenn sie zur Offenlegung der in Teil 3 Titel VI der Verordnung (EU) Nr. 575/2013[[1]](#footnote-2) („CRR“) genannten Angaben bezüglich ihrer Risikoposition gegenüber einer Anpassung der Kreditbewertung die Offenlegungstabelle und Meldebögen zu CVA-Risiken in Anhang XLI der IT-Lösungen der EBA gemäß Artikel 445a der Verordnung (EU) 575/2013 ausfüllen.

**Tabelle EU CVAA: Qualitative Offenlegungspflichten in Bezug auf das Risiko einer Anpassung der Kreditbewertung.** Freitext.

1. Beim Ausfüllen der in Anhang XLI der IT-Lösungen enthaltenen Tabelle EU CVAA in Anwendung von Artikel 445a Absatz 1 Buchstaben a und b der Verordnung (EU) 575/2013 beachten die Institute die nachstehenden Erläuterungen.

|  |  |
| --- | --- |
| **Rechtsgrundlagen und Erläuterungen** | |
| **Zeile** | **Erläuterung** |
| a) | **Artikel 445 a Absatz 1 Buchstabe a CRR**  Bei der Offenlegung der nach Artikel 445a Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) 575/2013 erforderlichen Informationen müssen die Institute eine Beschreibung der Prozesse zur Steuerung des Risikos einer Anpassung der Kreditbewertung vorlegen, einschließlich einer Beschreibung der bestehenden Prozesse zur Ermittlung, Messung, Überwachung und Kontrolle der Risiken einer Anpassung der Kreditbewertung des jeweiligen Instituts und einer Beschreibung der Strategien zur Risikoabsicherung und -minderung sowie der Strategien und Prozesse zur Überwachung der fortdauernden Wirksamkeit von Absicherungen. |
| b) | **Artikel 445a Absatz 1 Buchstabe b CRR**  Bei der Offenlegung der nach Artikel 445a Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EU) 575/2013 erforderlichen Informationen müssen die Institute erläutern, ob die in Artikel 273a Absatz 2 der Verordnung (EU) 575/2013 festgelegten Bedingungen erfüllt sind und, sofern dies der Fall ist, ob das Institut sich dafür entschieden hat, die Eigenmittelanforderungen für das CVA-Risiko anhand des vereinfachten Ansatzes nach Artikel 385 der Verordnung (EU) 575/2013 zu berechnen. Sofern sich die Institute dafür entschieden haben, die Eigenmittelanforderungen für das CVA-Risiko anhand des vereinfachten Ansatzes zu berechnen, sind die Eigenmittelanforderungen für das CVA-Risiko gemäß diesem Ansatz offenzulegen. |

**Meldebogen EU CVA1 – Risiko einer Anpassung der Kreditbewertung nach dem reduzierten Basisansatz (R-BA).** Format: Unveränderlich.

1. Beim Ausfüllen des in Anhang XLI der IT-Lösungen enthaltenen Meldebogens EU CVA1 in Anwendung von Artikel 445a Absatz 3 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 beachten die Institute die im vorliegenden Anhang enthaltenen Erläuterungen.

|  |  |
| --- | --- |
| **Rechtsgrundlagen und Erläuterungen** | |
| **Zeile** | **Erläuterung** |
| 1 | **Aggregation systematischer Komponenten des CVA-Risikos**  Artikel 384 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. Komponente der Eigenmittelanforderungen unter der Annahme einer perfekten Korrelation (). Der Abzinsungsfaktor von 0,65 findet keine Anwendung. |
| 2 | **Aggregation spezifischer Komponenten des CVA-Risikos**  Artikel 384 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. Komponente der Eigenmittelanforderungen unter der Annahme einer Nullkorrelation (). Der Abzinsungsfaktor von 0,65 findet keine Anwendung. |
| 3 | **Summe**  Gesamteigenmittelanforderungen für das CVA-Risiko nach dem reduzierten Basisansatz. Dieser Betrag entspricht dem in Zeile EU 10b Spalte c des Meldebogens EU OV1 angegebenen Betrag, sofern das Institut den reduzierten BA-CVA anwendet. |
| **Spalte** | **Erläuterung** |
| a | **Komponenten der Eigenmittelanforderungen**  Komponenten der Eigenmittelanforderungen gemäß Artikel 384 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 für ein Institut, das die in Artikel 384 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 festgelegte Bedingung erfüllt. |

**Meldebogen EU CVA2 – Risiko einer Anpassung der Kreditbewertung nach dem vollständigen Basisansatz (R-BA).** Format: Unveränderlich.

1. Beim Ausfüllen des in Anhang XLI enthaltenen Meldebogens CVA2 in Anwendung von Artikel 445a Absatz 3 Buchstaben a und b der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 beachten die Institute die im vorliegenden Anhang enthaltenen Erläuterungen.

|  |  |
| --- | --- |
| **Rechtsgrundlagen und Erläuterungen** | |
| **Zeile** | **Erläuterung** |
| 1 | **BACVA csr-nicht abgesichert**  Komponente der Eigenmittelanforderungen gemäß Artikel 384 Absatz 3 für ein Institut, das die in Artikel 384 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 festgelegte Bedingung erfüllt. |
| 2 | **BACVA csr-abgesichert**  Komponente der Eigenmittelanforderungen gemäß Artikel 384 Absatz 2 für ein Institut, das die in Artikel 384 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 festgelegte Bedingung erfüllt. |
| 3 | **Summe**  Gesamteigenmittelanforderungen für Geschäfte, die dem vollständigen Basisansatz unterliegen, entsprechend der Berechnung nach Artikel 384 Absatz 2 für ein Institut, das die in Artikel 384 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 festgelegte Bedingung erfüllt. Dieser Betrag entspricht dem in Zeile EU 10b Spalte c des Meldebogens EU OV1 angegebenen Betrag, sofern das Institut den vollständigen BA-CVA anwendet. |
| EU 4 – EU 6 | **CVA-Absicherungen**  Artikel 386 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. |
| **Spalte** | **Erläuterung** |
| a | **Eigenmittelanforderungen**  Artikel 382 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. |
| EU b | **Nominalwert der CVA-Absicherungen**  Nominalwert der anerkennungsfähigen CVA-Absicherungsgeschäfte (Bruttobeträge), die gemäß Artikel 386 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 erfasst werden. |

**Tabelle EU CVAB: Qualitative Offenlegungspflichten in Bezug auf das CVA-Risiko für Institute, die den Standardansatz anwenden.** Freitext.

1. Beim Ausfüllen der in Anhang XLI der IT-Lösungen enthaltenen Tabelle EU CVAB in Anwendung von Artikel 445a Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 beachten die Institute die im vorliegenden Anhang enthaltenen Erläuterungen.

|  |  |
| --- | --- |
| **Rechtsgrundlagen und Erläuterungen** | |
| **Zeile** | **Erläuterung** |
| a) | Bei der Offenlegung der nach Artikel 445a Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 erforderlichen Informationen müssen die Institute die Struktur, Organisation und Steuerung der internen CVA-Risikomanagementfunktion beschreiben, einschließlich einer Beschreibung des CVA-Risikomanagementrahmens der Bank. |
| b) | Beschreibung der Art und Weise, wie die Mitglieder der Geschäftsleitung am CVA-Risikomanagementrahmen beteiligt sind. |
| c) | Eine Übersicht über die Steuerung des CVA-Risikomanagementrahmens (z. B. Dokumentation, unabhängige Abteilung zur Risikosteuerung und ‑überwachung, unabhängige Prüfung, unabhängige Erfassung von Daten der Geschäftsfelder). |

**Meldebogen EU CVA3 – Risiko einer Anpassung der Kreditbewertung nach dem Standardansatz (SA).** Format: Unveränderlich.

1. Beim Ausfüllen des in Anhang XLI enthaltenen Meldebogens EU CVA3 in Anwendung von Artikel 445a Absatz 1 Buchstabe c und Artikel 445a Absatz 2 Buchstaben b und c der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 beachten die Institute die im vorliegenden Anhang enthaltenen Erläuterungen.

|  |  |
| --- | --- |
| **Rechtsgrundlagen und Erläuterungen** | |
| **Zeile** | **Erläuterung** |
| 1-6 | **Risikoklassen**  Komponenten der Eigenmittelanforderungen nach dem Standardansatz (SA-CVA-Risiko) gemäß Artikel 383 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013, einschließlich einer Aufschlüsselung nach Risikoklassen im Sinne von Artikel 383 Absatz 2 Nummer 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. |
| 1 | **Zinsrisiko**  Artikel 383c, 383i, 383j, 383k, 383l, 383m der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. |
| 2 | **Fremdwährungsrisiko**  Artikel 383d, 383i, 383j, 383n, 383o der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. |
| 3 | **Referenz-Kreditspreadrisiko**  Artikel 383f, 383i, 383j, 383s, 383u der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. |
| 4 | **Aktienrisiko**  Artikel 383g, 383i, 383j, 383v, 383w der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. |
| 5 | **Warenpositionsrisiko**  Artikel 383h, 383i, 383j, 383x, 383z der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. |
| 6 | **Gegenpartei-Kreditspreadrisiko**  Artikel 383e, 383i, 383j, 383p, 383q, 383r der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. |
| 7 | **Summe**  Summe der Zeilen 1 bis 6. Dieser Betrag entspricht dem in Zeile EU 10a Spalte c des Meldebogens EU OV1 angegebenen Betrag. |
| EU 8 – EU 13 | **Arten der Geschäfte mit einer Gegenpartei**  Die Anzahl der Gegenparteien der Geschäfte, aufgeschlüsselt nach ihrer Art gemäß den Erläuterungen in Anhang V Teil 1 Abschnitt 6 Absätze 42-44 des Dokuments „Reporting on Financial information according to IFRS and GAAP information according- 2024 – version 1“ (IT-Lösung) [auf der Website der EBA verfügbar]. |
| EU 14 | **Summe**  Die Gesamtzahl der Gegenparteien als Summe der Zeilen EU 8 bis EU 13. |
| EU 15 – EU 17 | **CVA-Absicherungen**  Artikel 386 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. |
| EU 18 | **Summe**  Summe der Zeilen EU 15 bis 17. |
| **Spalte** | **Erläuterung** |
| a | **Eigenmittelanforderungen**  Artikel 382 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013. |
| b | **Anzahl der Gegenparteien**  Anzahl der Gegenparteien im Sinne von Artikel 383 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013, die in die Berechnung der Eigenmittelanforderungen für das SA-CVA-Risiko einbezogen werden. |
| EU c | **Nominalwert der CVA-Absicherungen**  Nominalwert der anerkennungsfähigen CVA-Absicherungsgeschäfte, die gemäß Artikel 386 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 erfasst werden. |

**Meldebogen EU CVA4 – RWEA-Flussrechnung des Risikos einer Anpassung der Kreditbewertung nach dem Standardansatz (SA).** Format: Unveränderlich.

1. Beim Ausfüllen des in Anhang XLI der IT-Lösungen enthaltenen Meldebogens EU CVA4 in Anwendung von Artikel 438 Buchstaben d und h der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 beachten die Institute die nachstehenden Erläuterungen.
2. Die Institute erläutern in einer begleitenden Beschreibung zu diesem Meldebogen alle wesentlichen Änderungen, die während des Berichtszeitraums eingetreten sind, sowie deren wichtigste Ursachen. Die Änderungen können auf verschiedene Faktoren zurückzuführen sein, z. B. auf Veränderungen des Risikoniveaus, Änderungen des Umfangs (z. B. Verschiebung von Netting-Sätzen zwischen SA-CVA und BA-CVA), Erwerb und Veräußerung von Geschäfts-/Produktlinien oder Unternehmen sowie auf Wechselkursschwankungen.

|  |  |
| --- | --- |
| **Rechtsgrundlagen und Erläuterungen** | |
| **Zeile** | **Erläuterung** |
| 1 | **Risikogewichteter Positionsbetrag am Ende des vorangegangenen Berichtszeitraums**  Dieser Betrag entspricht dem in Zeile EU 10a Spalte b des Meldebogens EU OV1 angegebenen Betrag. |
| 2 | **Risikogewichteter Positionsbetrag am Ende des laufenden Berichtszeitraums**  Dieser Betrag entspricht dem in Zeile EU 10a Spalte a des Meldebogens EU OV1 angegebenen Betrag. |
| **Spalte** | **Erläuterung** |
| a | **Risikogewichteter Positionsbetrag**  Artikel 92 Absatz 4 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 575/2013.  Eigenmittelanforderungen multipliziert mit 12,5. |

1. Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2013 über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2024/1623 ([ABl. L 176 vom 27.6.2013, S. 1](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/AUTO/?uri=OJ:L:2013:176:TOC); [Verordnung (EU) 2024/1623 – DE – EUR-Lex (europa.eu)](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=OJ:L_202401623)). [↑](#footnote-ref-2)